

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 30.01.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:
Gebietsweise Dauerfrost, streckenweise Glätte.

Wetter- und Warnlage:
Am Rand eines Hochdruckgebietes mit Kern bei Finnland gelangt mit östlicher Strömung kalte und feuchte Luft nach Sachsen.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Samstag und am Morgen Frost bei Tiefstwerten zwischen -1 und -5 Grad. Am Samstag gebietsweise Dauerfrost bei Höchstwerte um 0 Grad, im Bergland -3 bis 0 Grad. In der Nacht zum Sonntag Tiefsttemperaturen zwischen -3 und -7 Grad, anschließend verbreitet Dauerfrost.
Generell streckenweise Glätte. Örtlich leichter Schneefall oder geringer gefrierender Sprühregen.

Detaillierter Wetterablauf:
In der Nacht zum Samstag starke Bewölkung, wenige Auflockerungen. Nur örtlich leichter Schneefall oder geringer gefrierender Sprühregen. Teils neblig-trüb. Tiefstwerte -1 bis -5 Grad. Schwacher, teils mäßiger Wind aus Ost bis Südost.

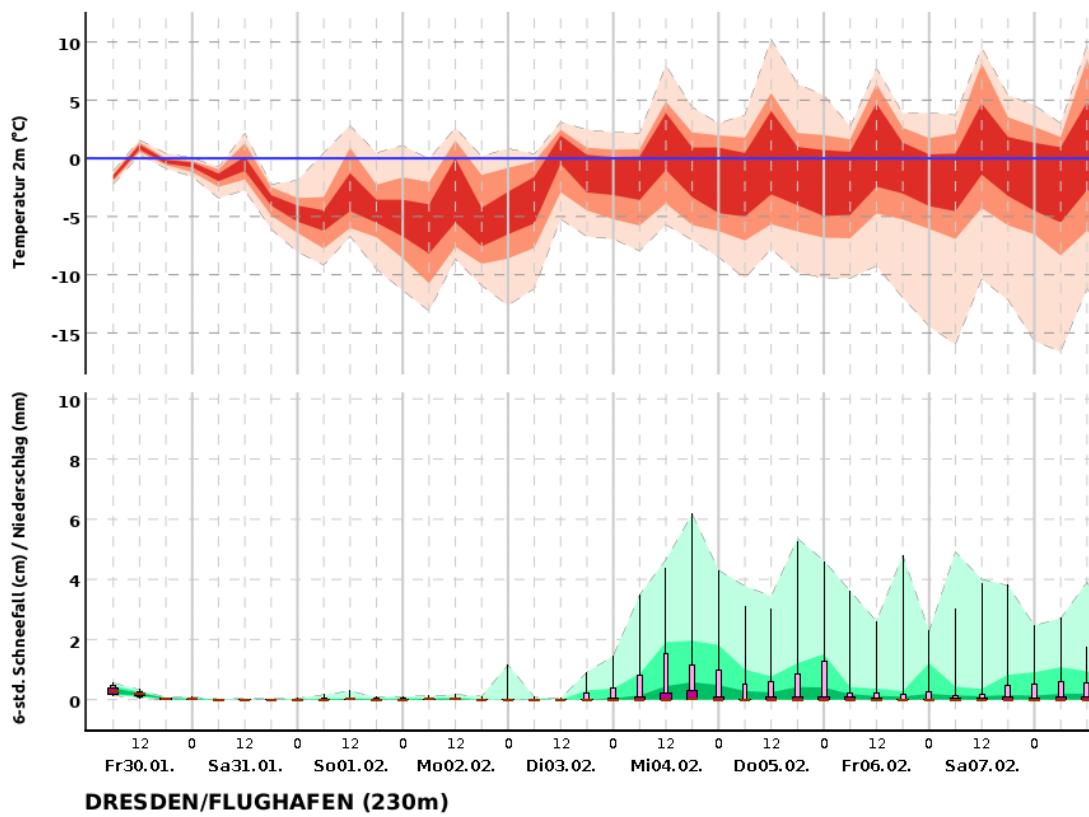
Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Sachsen
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Schnee / Schneematsch
Verbreitung: gebietsweise
Besonderheiten: keine

Am Samstag meist viele Wolken, im Verlauf besonders von West- bis nach Mittelsachsen auch Auflockerungen. Nur vereinzelt geringer Schneefall oder Sprühregen. Vor allem am Morgen und Abend teils neblig-trüb. Maxima -2 bis 2, im Bergland -3 bis -1 Grad. Schwacher, teils mäßiger Ostwind.
In der Nacht zum Sonntag wolzig bis stark bewölkt, örtlich geringer Schneefall oder Sprühregen. Teils neblig-trüb. Tiefstwerte -3 bis -7 Grad. Schwachwindig.

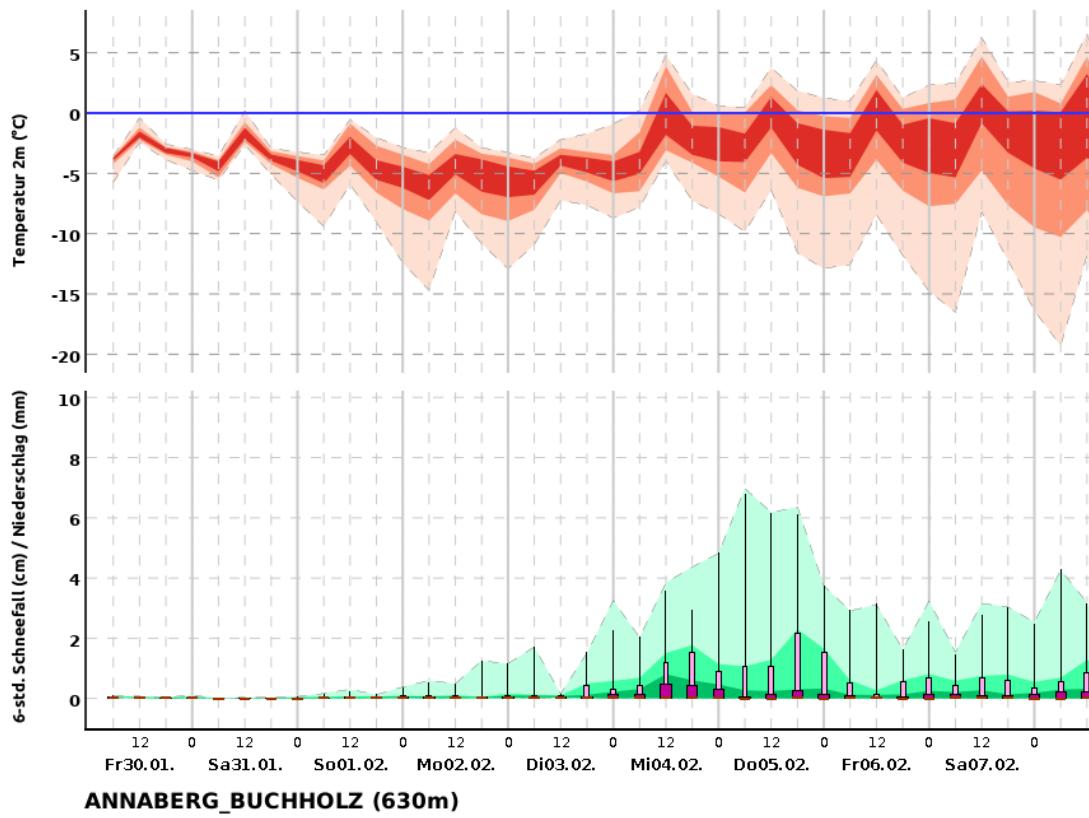
Am Sonntag stark bewölkt, wenige Auflockerungen. Nur vereinzelt geringer Schneefall oder Sprühregen. Am Morgen und Abend mitunter neblig-trüb.
Dauerfrost, Höchstwerte -4 bis 0, in Ostsachsen und im Bergland -6 bis -2 Grad. Schwacher Ostwind.
In der Nacht zum Montag wechselnd bis stark bewölkt, teils neblig-trüb.
Vereinzelt geringer Schneefall oder Sprühregen. Tiefstwerte -4 bis -8 Grad. Schwacher Ostwind.

Am Montag neben Wolken vorübergehend Auflockerungen. Niederschlagsfrei, allenfalls vereinzelt geringer Schneefall. Tageshöchsttemperatur -4 bis -1, in Ostsachsen und im Bergland -6 bis -3 Grad. Schwacher bis mäßiger Ostwind, im Bergland teils böig auffrischender Südostwind.
In der Nacht zum Dienstag oftmals stark bewölkt, teils neblig-trüb. Örtlich geringer Schneefall oder leichter Sprühregen, vor allem im Erzgebirge.
Temperaturrückgang auf -4 bis -9 Grad, die tiefsten Werte im Bergland und östlich der Elbe. Schwacher bis mäßiger Ostwind, im oberen Bergland teils stürmische Böen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



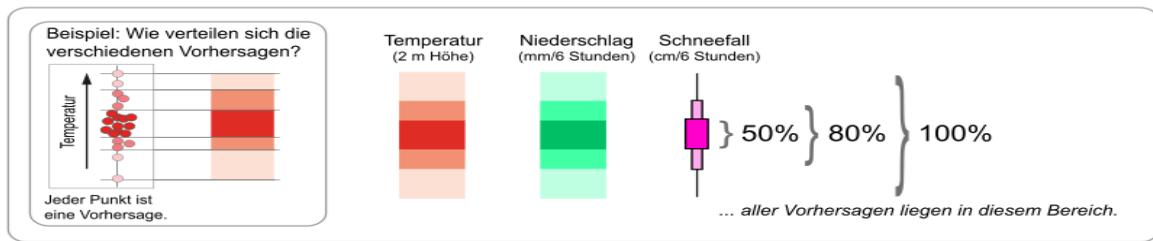
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Robert Noth